

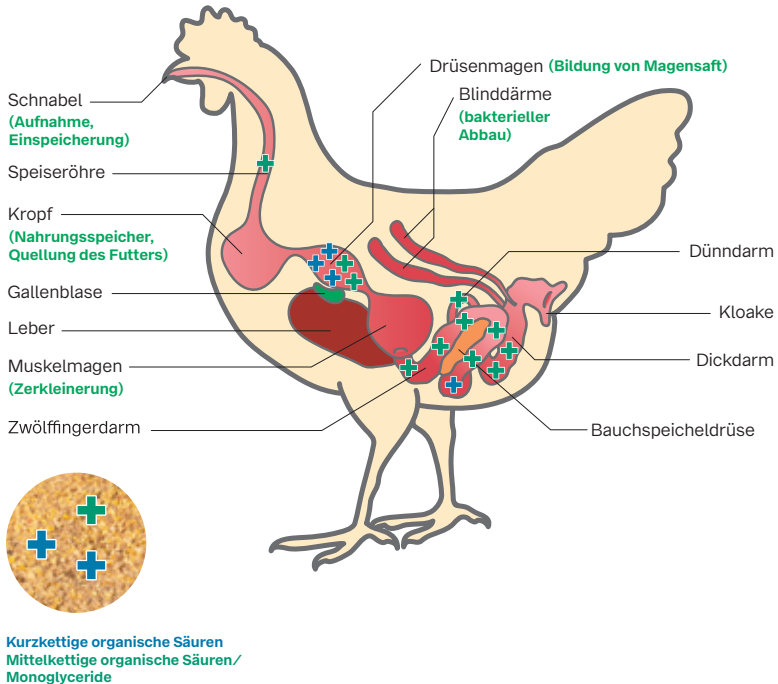


BayWa

**Spezialfuttermittel
für Geflügel**
Individuelle Lösungen
für jede Situation im Stall

Für die Landwirtschaft.

Organische Säuren



Bonimal Z LiquidAcid

Flüssiges Ergänzungsfuttermittel

- Kombination kurzkettiger organischer Säuren zur Ansäuerung des Futters: Ameisen-, Milch-, Propion-, Essig- und Zitronensäure, Kupfersulfat
- Schnelle pH-Wert Absenkung im Magen
- Steigerung der Futteraufnahme und Optimierung der Futterverwertung
- Eignet sich insbesondere auch zum Einsatz im Tränkewasser, auch zur gleichzeitigen Optimierung der Tränkewasserhygiene

▪ **Gebinde:** 1.000 kg IBC, 225 kg Fass, 25 kg Kanister



Einsatz im Futter:

- Legehennen: 4,0 kg/t Futter
- Broiler: 6,0 kg/t Futter
- Puten: 6,0 kg/t Futter

Einsatz im Tränkewasser:

1,0 kg/1.000 l Tränkewasser

Eine laufende Kontrolle des pH-Wertes des Tränkewassers ist bei allen Konzentrationen zu empfehlen. Der pH-Wert des Tränkewassers sollte einen Wert von 4,2 nicht unterschreiten.

Bonimal Z OptiAcid

Trockenes Ergänzungsfuttermittel

- Kombination kurzkettiger organischer Säuren zur Ansäuerung des Futters: Ameisen-, Milch-, Fumar-, Orthophosphor- und Zitronensäure
- Für eine schnelle pH-Wert Absenkung im Magen
- Steigerung der Futteraufnahme und Optimierung der Futterverwertung

▪ **Gebinde:** 25 kg Sack



Einsatz:

- Legehennen: 3,0 kg/t Futter
- Broiler: 5,0 kg/t Futter
- Puten: 5,0 kg/t Futter

Bonimal Z ProfiAcid

Ergänzungsfuttermittel aus mittelkettigen Fettsäuren und Monoglyceriden

- Wirkung im gesamten Magen-Darm-Kanal
- Effektive Reduzierung des Keimdruckes grampositiver (Streptokokken, Staphylokokken, Clostridien) und gramnegativer Keime (Salmonellen, E. coli, Chlamydien, Pseudomonaden, Campylobakter)
- Einsatz in Kombination mit Bonimal Z OptiAcid verstärkt die Wirkung beider Produkte

▪ **Gebinde:** 25 kg Sack



Einsatz:

- Grunddosierung von Bonimal Z OptiAcid bei Einsatz in Kombination: 5,0 kg/t Futter
Ergänzende Dosierung von Bonimal Z ProfiAcid:
- Legehennen: 1,5–2,0 kg/t Futter
 - Broiler: 2,0 kg/t Futter
 - Puten: 2,0 kg/t Futter

Toxinbinder



Bonimal Z DeTox

Ergänzungsfuttermittel zur Bindung und Inaktivierung von Myko- und Endotoxinen

- EU-registrierter Mykotoxinbinder auf Basis von Bentoniten
- Spezifische Hefe (Enzyme) und Hefezellwände zur Inaktivierung
- Umwandlung der Mykotoxine durch spezifische Enzyme in ungiftige Abbauprodukte
- Unterstützung der Stoffwechselorgane und des Immunsystems sowie Entzündungshemmung durch Phytoгене und Seealgenmehl
- Konservierende und bakterizide Zusatzstoffe verhindern eine erneute Bildung von Mykotoxinen

▪ **Gebinde:** 25 kg Sack



Einsatz:

- Legehennen: 1,5 kg/t Futter
- Broiler: 1,5 kg/t Futter
- Pute: 1,5 kg/t Futter

Stresssituationen

Bonimal Z Relax

Flüssiges Ergänzungsfuttermittel mit Tryptophan und organisch gebundenem Magnesium zur effektiv schnellen Stoffwechselstabilisierung und Stressdämpfung bei Geflügel mit gesteigerter Aggressivität und Kannibalismus.

- Schnelle Wirkung wird durch eine Kombination von organisch gebundenem Magnesium und L-Tryptophan erreicht
- Zugefügte Zitronensäure erhöht die Schmackhaftigkeit bei einer einfachen und zuverlässigen Gabe über das Tränkekwasser
- Schnelle Wirkung durch die hohe Verfügbarkeit der Wirksubstanzen sorgt für mehr Ruhe und Tierwohl in Ihren Herden

- **Gebinde:** 5 l Kanister



Einsatz:

- Legehennen: 1–2 l
- Broiler: 1–2 l
- Puten: 1–2 l



Futterkohle

Pflanzkohle

Pflanzkohle gilt als eines der ältesten Heilmittel für Mensch und Tier und gewinnt in der modernen Landwirtschaft immer mehr an Bedeutung. So auch bei der Verwendung als Futterkohle.

Beobachtungen von Ersteffekten schon nach 1–4 Wochen des Pflanzkohleinsatzes:

- Allgemein verbesserter Gesundheits- und Pflegezustand
- Erhöhung intakter Fußballen
- Verringerung von Durchfallerkrankungen
- Erhöhung der Futtereffizienz
- Verbesserung der Stallhygiene und der Geruchsbelastung

- **Gebinde:** 10 kg Sack, 15 kg Sack, BigBag in verschiedenen Größen



Einsatz:

- 0,5–1 kg/t Futter



grob

Calciumcarbonat

Kohlensaurer Kalk

Diese Futterkälke weisen sehr hohe Gehalte an CaCO_3 auf. Somit ist ausreichend Calcium für die Eischalenbildung vorhanden. Damit kann eine hohe Eischalenstabilität sichergestellt werden und es fallen weniger Brucheier an.

Struktur:

Durch Auswahl der Partikelgröße kann die Futterstruktur des Legehennenfutters beeinflusst werden.

- **Gebinde:** 25 kg Sack, 40 kg Sack

Fein

CCN Futterkalk STM
Partikelgröße: 0–0,09 mm

Mittel

CCN Futterkalk LM
Partikelgröße: 0,09–0,63 mm

Mittel/Grob

CCN Futterkalk 120
Partikelgröße: 0,5–1,2 mm

Grob

CCN Futterkalk 200
Partikelgröße: 1,0–2,0 mm

Grob

CCN Futterkalk 2-3
Partikelgröße: 2,0–3,15 mm

Inhaltsstoffe:

CaCO_3	97,0 %
MgCO	0,9 %

Schalenstabilität

Eine optimale Calciumzufuhr ist besonders für die Eischalenbildung wichtig, da diese meist viele Stunden nach der letzten Fütterung während der Nacht stattfindet. Deshalb ist die Verfügbarkeit von ausreichend Calcium zur richtigen Zeit sehr wichtig. Besonders zum Ende des Legezyklus steigt der Calciumbedarf, da die Ausnutzung des im Futter angebotenen Calciums sinkt. Daher ist zum Ende der Legeperiode eine Extra-Calciumgabe zu empfehlen.

Oyta Austernschalen

- Porösere Struktur als Muschelschalenschrot mit verzögerter Calciumfreisetzung
- Stabilere Eierschalen und weniger Brucheier
- Verbesserung der Futtermittelverwertung
- Austernschalen enthalten zusätzliche Mineralien
- Hitzebehandlung tötet mögliche krankheitserregende Bakterien ab

- **Gebinde:** 25 kg Sack



Einsatz bei Legehennen:

Zeitraum	Häufigkeit	Einsatzrate
Woche 50–55	2 x pro Woche	1 % Oyta Austernschalen
Woche 55–65	3 x pro Woche	2 % Oyta Austernschalen
Ab Woche 65	Täglich	3 % Oyta Austernschalen

Inhaltsstoffe:

Calcium	37,0 %	2,0–4,0 mm
Natrium	0,4 %	
Phosphor	0,04 %	

Partikelgröße:



Ostrea Muschelschalenschrot

- Langsame und vollständig lösende Calciumquelle
- Höherer und gleichmäßiger Calciumspiegel im Blut sorgt für bessere Schalenstabilität
- Sehr gute Verdaulichkeit
- Hitzebehandlung tötet mögliche krankheits-erregende Bakterien wie beispielsweise Salmonellen ab

▪ **Gebinde:** 25 kg Sack



Einsatz bei Legehennen:

Zeitraum	Häufigkeit	Einsatzrate
Woche 50–55	2 x pro Woche	1 % Ostrea Muschelschrot

Inhaltsstoffe:	Partikelgröße:
Calcium	36,0%
Natrium	0,4%
Phosphor	0,04%
	2,0–5,0 mm

Tierwohl

Ostrea Magenkies

Korngröße 2,0–5,0 mm, GMP+-zertifiziert

- Fördert die Beschäftigung und Zufriedenheit
- Ungebrochene, unlösliche Magenkiesel unterstützen auf natürliche Weise die Verdauung
- Durch die Bewegung des Muskelmagens werden die groben Bestandteile im Futter weiter zermahlen
- Bessere Futtermittelverwertung
- Vorbeugung von Magenverstopfungen
- Sinnvolle Beschäftigung steigert die Zufriedenheit der Tiere
- Beugt gleichzeitig Verhaltensstörungen vor

▪ **Gebinde:** 25 kg Sack



Einsatz:

Magenkiesel dienen dem Geflügel im Muskelmagen als Zahnersatz. Ohne Magenkiesel wird das Körnerfutter deutlich schlechter verdaut. Außerdem wird Magenkiesel von der Magensäure nicht aufgelöst und hält daher länger vor als Kalkgrit. Magenkiesel sollte in einem separaten Napf zur freien Verfügung gestellt werden.



Flüssigmineralien

Calferol

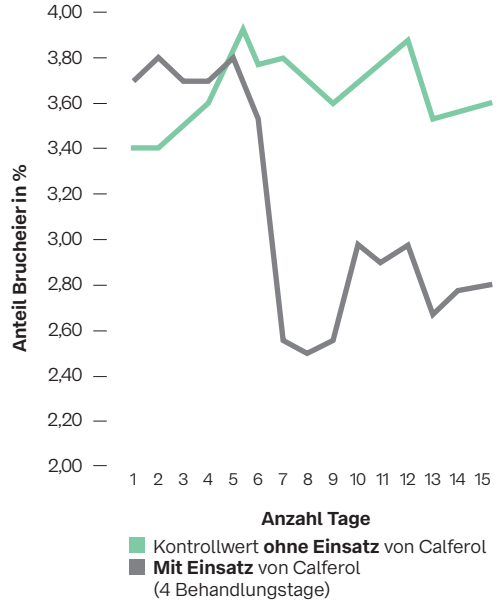
Flüssiges Ergänzungsfuttermittel für ein ideales Calciumgleichgewicht im Körper

- pH-neutrales Produkt für eine starke Knochenstruktur und Eierschale
- Enthält extrem stabiles Vitamin D3
- Gut aufnehmbare Calcium- und Magnesiumsalze sowie Calciumchelate sorgen für ein ideales Gleichgewicht von Calcium im Blut, in den Knochen und der Eischale

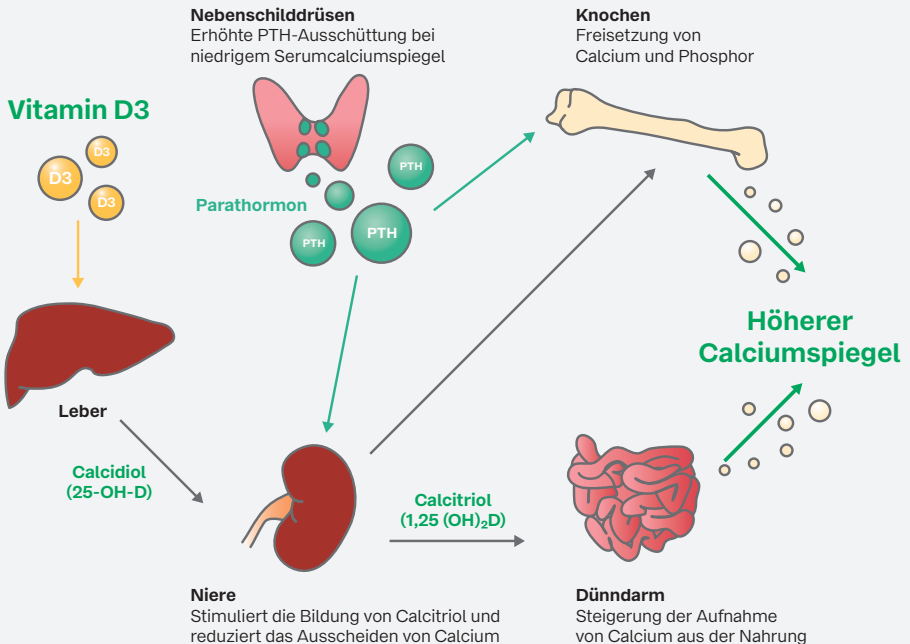
▪ **Gebinde:** 10 l Kanister

✓ Einsatz:

- Legehennen und Elterntiere: 1 l/1.000 l Tränkwasser, mind. 3 Tage bei schlechter Eierschalenqualität
- Broiler: 1–2 l/1.000 l Tränkwasser
- Puten: 1–2 l/1.000 l Tränkwasser
- Vorbeugend mind. 1 Woche einsetzen



Steuerung des Calcium-Stoffwechsels





Unser Komplettangebot für die Geflügelhaltung

- ✓ Phasenfütterungskonzepte für Kraft- und Mineralfutter mit N/P-reduzierten Futtermitteln für Legehennen, Broiler und Puten
- ✓ Spezialprodukte zur Verbesserung der Eischalenstabilität und zur Beschäftigung für mehr Tierwohl bei Legehennen
- ✓ Organische Säuren zur Leistungsoptimierung
- ✓ Hygienekonzepte für optimale Stall- und Wasserhygiene
- ✓ Dienstleistungen: Grundfutteranalysen, Wasserbeprobung, Rationsberechnung
- ✓ Öko-Futtermittel **Öko**
- ✓ Gebäude zur Geflügelhaltung

Ansprechpartner in Ihrer Region

Alexander Weiß

Vertriebsleiter Futtermittel Franken

0951 7901541

alexander.weiss@baywa.de

Norbert Eisenhut

Vertriebsleiter Futtermittel Ostbayern

09401 960545

norbert.eisenhut@baywa.de

Michael Falch

Vertriebsleiter Futtermittel Schwaben/Allgäu und Oberbayern

09090 7050202

michael.falch@baywa.de

Matthias Alber

Vertriebsleiter Futtermittel Württemberg

07031 4100120

matthias.alber@baywa.de

Thomas Schille

Vertriebsleiter Futtermittel Mitte/Ost

037600 88115

thomas.schille@baywa.de

